

## 8. PUNKTSPIEL

### **1FC Schöneberg – Lichtenrader Füchse**

**3-1 (3-0)**

Tor: Ali (2), Eigentor

#### Wichtiger Heimsieg

Im Heimspiel gegen die Lichtenrader Füchse konnte ein glücklicherweise ein Sieg gefeiert werden. Grundsätzlich muss man fest halten, dass der Sieg am Ende einerseits glücklich, aber andererseits dennoch irgendwie verdient war. Paule bewahrte uns mit mehreren Glanzparaden vor einem Rückstand, einem zwischenzeitlichen Ausgleich und etlichen Anschlusstreffern.

Mit Cetin, der von Beginn an spielte, und Semih der für Sasa im Laufe des Spiels eingewechselt wurde, hatten wir zwei Neue im Team.

Vor allem Cetin fügte sich sehr schnell und gut in die Mannschaft ein und zeigte eine ordentliche Leistung auf der Außenbahn.

Durch ein glückliches Eigentor gingen wir in der 18. Minute gleich mit der ersten Möglichkeit in Führung. Nach Ecke von Cetin, behinderten sich zwei gegnerische Abwehrspieler und einer von Beiden köpfte den Ball ins eigene Netz.

Zu diesem Zeitpunkt hätten wir auch zurückliegen können. Da der Gast bereits in der ersten Minuten für immense Gefahr sorgte und die ein oder andere Möglichkeit hatte. Allerdings fanden Sie in Paule ihren Meister und dieser schien unbezwingbar zu sein.

Langsam fingen wir uns und konnten das Spiel neutraler gestalten. Zwar hatten wir nach wie vor zu viele Fehlpässe zu verzeichnen und einfachste Spielzüge funktionierten nicht, aber zumindest hatten wir die Ordnung in unserem Spiel gefunden und ließen nun weniger zu. Nach vorne blieb einiges Stückwerk und ließ noch sehr viel zu wünschen übrig.

Das Fehlen von Gogo, Boris und dem einen oder anderen machte sich schon sehr bemerkbar.

Das 2-0 in der 39 Minute durch Ali resultierte aus einem langen Ball auf Engin, der vor dem Ball an den Torwart kam und hoch in die Mitte des Strafraumes spielte. Eigentlich Olli gedacht, kam der Ball zu Ali, der aus kurzer Distanz per Kopf einnicken konnte.

In der 42. Minute gingen wir nach einem Konter gar schon mit 3-0 in Führung. Einem Doppelpass zwischen Engin und Ali auf der Außenbahn, folgte der überraschende Abschluss durch Ali aus spitzem Winkel.

Mit der etwas schmeichelhaften Führung ging es in die Kabine. 3-0 war sicher nicht dem Spiel entsprechend und glücklich für uns. Diesmal waren wir vor dem Tor einfach effektiv.

Zwar folgte in der 51. Minute der frühe Anschlusstreffer zum 1-3, konnten wir aber nun besser gegen halten und gestalteten das Spiel ausgeglichen genug, um nicht mehr in Gefahr zu geraten.

Durch konsequente Nutzung der ein oder anderen Konter-Möglichkeiten hätten wir den Sack relativ frühzeitig dann zu machen können.

In der 90.ten Minute konnten wir uns gar den „Luxus“ leisten einen Elfer zu verschießen. Engin, der gefoulte, legte sich den Ball selbst zu Recht und jagte ihn seltsamerweise über das Tor.

Glücklicherweise hatte dies keine negativen Wirkungen und kurz darauf piff der schlechte Schiedsrichter ab.

Alles in Allem ging der Sieg in Ordnung. Auch wenn die Pausenführung definitiv zu hoch und unverdient war.

Spieler des Tages: PAULE DITTMANN!

Aufstellung: Paule – Markus, Jens, Olli – Thomas B., Sasa, Mehmet, Cetin, Ali – Olli P, Engin

Bank: Riedel (26.min Olli), Semih (58.min Sasa), Ramesh (70.min Olli P.)

ee